

FÖRDERSYSTEM SKILANGLAUF

Deutscher Skiverband

FACTSHEET

Germana Trauttmayr
Foto: Joel Marklund

Anzahl der Skilanglauf-Vereine:

- Bayerischer SV: 99
- Thüringer SV: 48
- SV Baden-Württemberg: 43
- SV Sachsen: 27
- SV Sachsen-Anhalt: 11
- Westdeutscher SV*: 10
- Niedersächsischer SV: 8
- Hessischer SV: 3

* Die gekennzeichneten Landesverbände arbeiten bundeslandsübergreifend. Die Anzahl der Mitglieder außerhalb des Hauptbundeslands kann allerdings weitgehend vernachlässigt werden.



219 hauptamtliche DSV-Mitarbeiter*innen

ca. 60 ehrenamtliche DSV-Mitarbeiter*innen

12 Bundestrainer*innen im Nachwuchsbereich

23 Diplom-Trainer*innen (Ski Nordisch)

91 A-Trainerlizenzen (Ski Nordisch)

51 B-Trainerlizenzen (Ski Nordisch)

20 Landesverbände

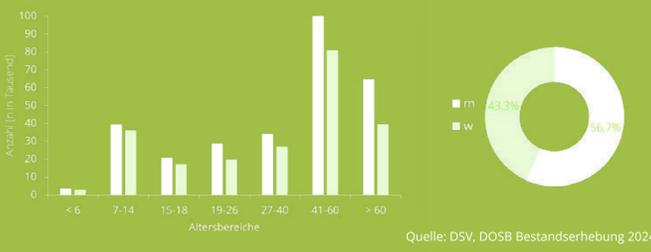
515.311 Mitgliedschaften (DSV) (Vgl. 2022: -0,92%)

14. größter olympischer Spitzenverband in Deutschland

Unterstützungssysteme

- Wissenschaftliche Begleitung**
IAT, FES, Fraunhofer, OSPs, BISP, Universität Leipzig, TU München, TU Chemnitz, TU Dresden
- Weitere Factsheets online unter**
- Sponsoring**
- Homepage des DSV**

Mitgliedschaften nach Alter & Geschlecht (DSV)



Talentsichtung

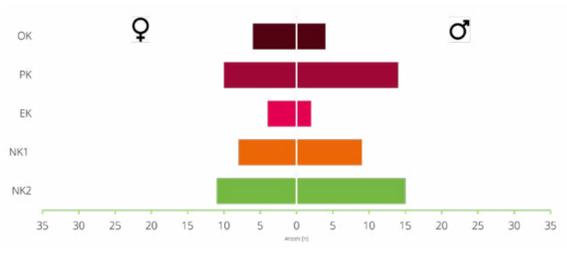
- Regionale Wettkampfsysteme in den Landesskiverbänden Bis U13
- Deutscher Schülercup U13 - U15
- Deutschlandpokal U16

Internationale Medaillen (seit 2014)

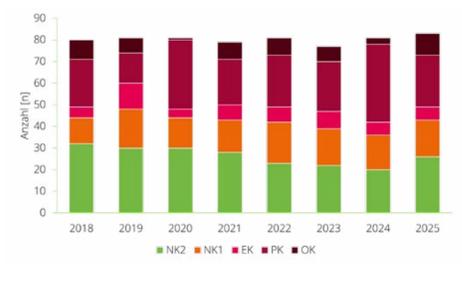
	OS*	WM	U23 WM	JWM
GOLD	1	-	7	6
SILBER	1	1	3	8
BRONZE	1	2	3	8

*Damen/Herren je 6 Disziplinen

Kaderpyramide (2025)



Kaderentwicklung



Langfristiger Leistungsaufbau

ALTER	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27						
TRAININGS-ETAPPEN	AGA					GLT			ABT			AST			HLT											
TRAININGS-UMFÄNGE	< 350h					350-525h/Jahr			510-660h/Jahr			675-840h/Jahr			905-1.060h/Jahr											
WETTKÄMPFE NATIONAL						DSV-E-INFRA-Schülercup			Deutschlandpokal																	
WETTKÄMPFE INTERNATIONAL									Deutsche Meisterschaft			YOG			EYOF			Olympische Spiele			Weltmeisterschaft			Weltcup		
KADERSTUFEN						LK			NK2			NK1			OK			PK			EK					

	LANDESVERBANDEBENE	BUNDESEBENE
KADERGRÖSSE	LK	NK2: ca. 10 w + 10 m NK1: ca. 8-10 w + 8-10 m EK: ca. 4 w + 4 m PK: ca. 10-15 w + 10-15 m OK: ca. 4 w + 4 m
NOMINIERUNG	Berufung durch Landesskiverbände	Sportdirektor*innen in Absprache mit dem/der Bundestrainer*in und den leitenden Disziplintrainer*innen
KRITERIEN	Die Kriterien sind regional unterschiedlich, beachtet wird zumeist: • Wettkampfleistung • Athletiktest • Technikbewertung • DSV-Sommerabforderung	• FESA Games Top 12 • Die Besten der DP Gesamtwertung Zusatz: 1. Abgabe einer individuellen Trainingsplanung durch die verantwortlichen Trainer*innen 2. Realisierung der alters- und entwicklungsentsprechenden Rahmentrainingsplanung 3. Tagesaktuelle Protokollierung der Trainingsdaten in IDA 4. Vollständige Erfüllung der DSV-Sommerabforderung • JWM-Teilnahme mit Leistungsnachweis (Top 15/Staffel Top 3) • COC Gesamtwertung Top 10 in der Kategorie U20 1. Jahr • FESA Games Top 6 • Die Besten der FIS-Rangliste National bzw. DP Gesamtwertung U18 + Zusatz wie NK2 • Unterstützung von OK-Athlet*innen • Optimierung von Quotenplätzen bei internationalen Wettkämpfen • In Einzelfällen Athlet*innen mit möglicher PK-OK-Entwicklungschance
KADER-LEISTUNGEN	Regional unterschiedlich: • Jährliche sportmedizinische Grunduntersuchung • Lehrgangsangebot	Die Ergebnisanforderungen sind dabei als Orientierung anzusehen. Darüber hinaus ist die sportliche Perspektive in physischer, psychischer und sozialer Hinsicht zu berücksichtigen. Je nach Kader und regionaler Kapazitäten am OSP: • Zentrale Lehrgangsmaßnahmen • Gesundheitsmanagement: medizinische und physiotherapeutische Betreuung • Leistungsoptimierung: Trainings- und ernährungswissenschaftliche sowie psychologische Betreuung • Soziale Betreuung: Wohn- und Betreuungsangebote